

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1 AUF DEN GRUNDSTÜCKEN 105/9, 105/11, (EINMÜND.-ULMENWEG IN DEN RIESEBERGER WEG), IST EIN SICHTDREIECK MIT 38/22 m KATHETENLÄNGE, AUF DEN GRUNDSTÜCKEN 104/1, 104/2, 105/14, 105/15, 148, 1153/1, UND 120/53 (KREUZUNG AM SCHODERSTEDTER BEEK — RIESEBERGER WEG), MIT 38/22 m KATHETENLÄNGE, AUF DEN GRUNDSTÜCKEN 120/44, 1153/2, 147, 120/45, UND 1153/1 (EINMÜNDUNG PLANSTRASSE-A- IN DEN SCHODERSTEDTER BEEK), MIT 22/22 m KATHETENLÄNGE, AUF DEN GRUNDSTÜCKEN 121/43, 1153/6, 120/1, 120/13, 120/15, 120/54, 120/55 UND 120/17, MIT 120/38 m KATHETENLÄNGE BIS 0,80 m ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE VON SICHTBEHINDERNDEN BAULICHEN ANLAGEN UND BEPFLANZUNGEN FREIZUHALTEN.

2 GEMÄSS § 22 ABS. 4 BAUNUTZUNGSVERORDNUNG SIND ABWEICHEND VON DER OFFENEN BAUWEISE INNERHALB DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHE DIE GARAGEN AUCH AN DER NACHBARGRENZE ZULÄSSIG

3 DER KINDERSPIELPLATZ IST MIT GEEIGNETEN HEIMISCHEN STRÄUCHERN ALS LEBENDE HECKE EINZUFRIEDEN.

4 DIE IN DEM MISCHGEBIET LIEGENDEN GEWERBEBETRIEBE DÜRFEN AN DER GRENZE ZU BENACHBARTEN WOHNGEBIETEN FOLGENDE LÄRMRICHTWERTE NICHT ÜBERSCHREITEN: TAGSÜBER 55 DB(A), NACHTS 40 DB(A).

5 VON DER 50 KV OBERIRDISCHEN HOCHSPANNUNGSLEITUNG IST BEIDSEITIG EIN 20 m BREITER SCHUTZSTREIFEN ANBAUFREI ZU HALTEN.